

# Klimafreundliche Landessynode



## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Westfälischen Landessynode!

Nach dem Deutschen Evangelischen Kirchentag 2019 in Dortmund und dem dortigen Klimaversprechen von Präses Annette Kurschus steht unsere Landeskirche einmal mehr in der Pflicht, das öffentliche Bekenntnis zur Bewahrung der Schöpfung auch in kirchliches Handeln umzusetzen.

Zu den vielen erfolgreichen Beispielen für mehr Klima- und Umweltschutz auf allen Ebenen der Evangelischen Kirche von Westfalen gehört auch die Aktion **Klimafreundliche Landessynode**. Seit 2011 werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen der jährlichen Synodaltagung mit den Zielen bilanziert

- ... Treibhausgasemissionen zu reduzieren und zu vermeiden und damit einen Beitrag zu den Klimazielen der Evangelischen Kirche von Westfalen zu leisten,
- ... die Grundlagen für einen sparsamen Umgang mit Ressourcen zu legen,
- ... die unvermeidlich verbleibenden CO<sub>2</sub>-Emissionen über den kirchlichen Ausgleichsfonds Klima-Kollekte zu kompensieren.

Die Maßnahmen, die zur Erreichung der Ziele durchgeführt worden sind, waren erfolgreich: So konnten die bilanzierten Emissionen in den letzten Jahren gegenüber 2010 um über 30 Prozent reduziert werden. Konkret konnte die Menge der Treibhausgase von fast 36 Tonnen CO<sub>2</sub> (2010) auf nur noch rund 25 Tonnen (2019) pro Synodentagung reduziert werden (siehe Diagramm).

Im vergangenen Jahr trugen vor allem drei Maßnahmen zur weiteren Reduktion der Umweltauswirkungen bei:

1. Durch den konsequenten Verzicht auf gedruckte Tagungsunterlagen konnte das Ziel „Papierlose Synode“ zu (fast) 100 Prozent erreicht werden.
2. Auch die Ausweitung des Angebots an schmackhafter vegetarischer Verpflegung zum Mittagessen und in der Cafeteria wirkte sich positiv auf die Klimabilanz aus.
3. Die Entscheidung der Verantwortlichen in Bethel, das Tagungszentrum Assapheum energetisch zu ertüchtigen und das Dach des Gebäudes zu dämmen, wird von der Evangelischen Kirche von Westfalen begrüßt, denn die damit verbundene Reduktion der Heizenergie ergänzt das Konzept der klimafreundlichen Landessynode.

Das Team Klimaschutz in der Evangelischen Kirche von Westfalen dankt allen Gästen und Mitgliedern der Westfälischen Synode dafür, dass Sie Verständnis für die Maßnahmen aufgebracht und die Bemühungen für eine nachhaltige Synodaltagung unterstützt haben.

Da die diesjährige Landessynode nicht als Präsenzveranstaltung stattfindet, entfällt eine Bilanzierung. Wir alle hoffen, dass 2021 wieder eine Synodaltagung in Bethel stattfinden kann, über die dann geplante Weiterarbeit am Projekt „Klimafreundliche Synode“ werden Sie rechtzeitig informiert.

## CO<sub>2</sub>-Emissionen in Kilogramm

